

Heiligabend-Alarm: 100 Reisende aus S-Bahn evakuiert!

Am Heiligabend wurden etwa 100 Reisende aufgrund eines Oberleitungsschadens zwischen Mannheim und Schwetzingen evakuiert.

Mannheim, Deutschland - Mannheim/Schwetzingen (Baden-Württemberg) - Am heutigen Heiligabend mussten rund 100 Fahrgäste eine S-Bahn zwischen Mannheim und Schwetzingen evakuieren. Grund dafür ist ein Schaden an der Oberleitung, der den Zug zum Stillstand brachte. Laut einer Sprecherin der Bundespolizei gab es zunächst keine Informationen darüber, ob es sich um einen technischen Defekt oder Fremdeinwirkung handelte, wie die **Bild** berichtet. Der Zug konnte nicht mehr weiterfahren und die Einsatzkräfte begannen sofort mit der Evakuierung.

Die Konsequenzen dieses Vorfalls sind erheblich. Der Bahnverkehr auf der Strecke wurde vollständig eingestellt, was einen massiven Rückstau von Passagieren zur Folge hatte. Die Deutsche Bahn (DB) teilte mit, dass lediglich die S-Bahnlinie S9 weiterhin auf den Gleisen verkehrte. Alle anderen Züge wurden umgeleitet, sodass die Haltestellen Oftersheim und Schwetzingen jetzt nur noch einmal pro Stunde bedient werden, anstatt wie gewohnt alle 30 Minuten. Auch die **Badischen Neuesten Nachrichten** berichten über die massiven Auswirkungen auf den Bahnverkehr in der Region.

Die schnelle Reaktion der Einsatzkräfte zur Evakuierung der Reisenden war entscheidend, um deren Sicherheit während des Vorfalls zu gewährleisten. Dennoch bleibt die Lage für viele

Pendler angespannt, die nun alternative Reisewege finden müssen, während die Ursachen für den Oberleitungsschaden noch untersucht werden.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Mannheim, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.bild.de• bnn.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at